



INFO & KONTAKT

www.kirche-nationalpark-schwarzwald.de
info@kirche-nationalpark-schwarzwald.de
Telefon Sekretariat: 07841 668403

Impressum

Fotos: Bettina Huber, Patrick Krieg · **Text:** Helga Klär
Layout: d.e.sign, Ettenheim · **Druck:** Bucherer & End, Kappel
Herausgeber: Erzdiözese Freiburg, Erzbischöfliches Seelsorgeamt
Kirche in Freizeit und Tourismus, Okenstraße 15, 08/2021

LEITBILD

Kirche im Nationalpark Schwarzwald



VORWORT

Nach dem biblischen Schöpfungsglauben gehen Natur und Mensch aus dem Willen Gottes hervor. Gott schafft und erhält sie in jedem Augenblick. Christen teilen dieses Welt- und Menschenbild mit jüdischen und muslimischen Gläubigen.

Über alle unterschiedlichen Bewertungen des Nationalparks hinweg, wissen sich Christen im Lob und Dank für die Schöpfung verbunden. Die Erscheinungen der Natur enthüllen den Glaubenden etwas vom Wesen Gottes, von der Liebe zum Leben, der Fülle der Gaben, aber auch vom Geheimnis und der Unverfügbarkeit Gottes. Durch die Begegnung mit der Schönheit und Wildheit der Natur, mit ihrer Stille und Langsamkeit, können Sinn- und Lebensfragen neu ins Bewusstsein kommen.

Kirche im Nationalpark greift Lebensthemen auf und bietet Begleitung sowohl auf den äußeren wie auch auf den inneren Wegen.

Dabei stützt sich das Netzwerk auf die reiche Tradition christlicher Schöpfungstheologie und Schöpfungsmystik.

Die Angebote im Nationalpark ermöglichen eine Teilhabe am kirchlichen Leben dort, wo die Menschen sind. Sie werden nicht gewerblich und nicht gewinnorientiert gemacht, sondern sind Ausdruck der Zuwendung der christlichen Kirche zu den Menschen.

Diese Anliegen ziehen sich durch unser Leitbild:

SEELSORGE

- Wir schaffen im Nationalpark Orte und Zeiten des Verweilens, der Stille und der Besinnung
- Wir laden ein zu Wanderungen mit geistlichen Impulsen oder zu Gottesdiensten im Nationalparkgebiet und ermöglichen so Lebenshilfe und Seelsorge.
- Wir wollen insbesondere auch für Menschen da sein, die unter der Klimakrise leiden und seelisch bedrückt sind. Sie sollen gehört und unterstützt werden.

NETZWERKARBEIT

- Wir arbeiten ökumenisch zusammen. Jede Kirche, jede Person bringt sich mit ihren besonderen Begabungen und Schätzen ein. Auf diese Weise machen wir die enge Verbundenheit der christlichen Kirchen in der Region sichtbar. Partnerschaft und Verständigung
- Wir beteiligen uns an der Aufgabe, die Region in die Verantwortung für den Nationalpark mit einzubinden, Verständigung und Versöhnung zu fördern. Dabei knüpfen wir an die Heimatliebe der Bürgerinnen und Bürger an.
- Wir sind offizieller Partner des Nationalparks und tragen durch unsere Präsenz und unsere Gespräche zu einem guten Miteinander unter denen bei, die im und für den Nationalpark tätig sind. Wir sind für die Anliegen ansprechbar und bieten, wo es gewünscht ist, Begleitung an.
- Wo es möglich ist arbeiten wir daran mit, internationale und interreligiöse Begegnungen zu ermöglichen.

September 2023

DAS „ÖKUMENISCHE NETZWERK KIRCHE IM NATIONALPARK SCHWARZWALD“ HAT DAS ZIEL

- im und um den Nationalpark den Umwelt- und Naturschutz zu fördern.
- dabei zu helfen, ungenutzte und unberührte Naturräume zu erhalten.
- die Angebote des Nationalparks partnerschaftlich mit zu gestalten.
- christliche Fragen und Perspektiven in die Gestaltung mit einzubringen.
- Räume und Orte der Begegnung anzubieten, die Erholung ermöglichen, die hilfreich und heilsam sind, die zu einer Vertiefung und Entgrenzung des Alltagslebens beitragen.
- Zugänge zur christlichen Schöpfungsethik und Schöpfungsmystik zu eröffnen.
- angesichts der menschlichen und politischen Konflikte um den Nationalpark zur Verständigung und Versöhnung zu verhelfen.

So setzen wir unsere Anliegen um:

OUTDOORSPIRITUALITÄT

- Wir ermöglichen Begegnungen mit der Landschaft, der Natur und ihren Lebewesen und mit den anderen Menschen die mit uns unterwegs sind
- Wir vermitteln Naturwissen und Naturbildung für Kinder und Erwachsene. Dabei stehen wir auf dem Untergrund des biblischen Schöpfungsglaubens.





LEITBILD

Im ÖKUMENISCHEN NETZWERK KIRCHE IM NATIONALPARK SCHWARZWALD (ÖNKINS)

arbeiten zusammen – die:

Erzdiözese Freiburg
Diözese Rottenburg-Stuttgart
Evangelische Landeskirche in Baden
Evangelische Landeskirche in Württemberg

WIR SIND DURCH DIE ÜBERZEUGUNG VERBUNDEN, DASS

- die belebte und unbelebte Natur Schöpfung Gottes ist. Sie besitzt jenseits ihres Nutzens für den Menschen einen eigenen Wert und eine eigene Würde.
- der Mensch als Geschöpf Gottes zur Natur gehört. Für ihre Bewahrung ist er vor Gott verantwortlich.
- der biblische Schöpfungsglaube den Menschen in der Begegnung mit der Natur vielfältige Welterkenntnis und Selbsterkenntnis eröffnet.
- es Auftrag des Menschen ist, die Natur sorgsam zu bewahren und sie verantwortlich zu nutzen.